

**Geprüfter Jahresbericht
zum 31. Dezember 2016**

AKROBAT FUND

Investmentfonds mit Sondervermögenscharakter
als Umbrellafonds (*Fonds commun de placement à compartiments multiples*)
gemäß Teil I des Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010
über Organismen für gemeinsame Anlagen

R.C.S. Luxembourg K247

Verwaltungsgesellschaft



R.C.S. Luxembourg B 82 112

Keine Zeichnung darf auf der Grundlage dieses Berichtes entgegengenommen werden. Zeichnungen können nur auf Grundlage des aktuellen Verkaufsprospektes zusammen mit dem Zeichnungsantragsformular, den wesentlichen Anlegerinformationen („*Key Investor Information Document*“), dem letzten Jahresbericht und gegebenenfalls dem letzten Halbjahresbericht, falls Letzterer ein späteres Datum als der Jahresbericht trägt, erfolgen.

Inhaltsverzeichnis

Management und Verwaltung	1
Allgemeine Informationen	3
Geschäftsbericht	5
Prüfungsvermerk.....	8
Konsolidierung des AKROBAT FUND.....	10
Vermögensaufstellung AKROBAT FUND - EUROPA.....	11
Ertrags- und Aufwandsrechnung	14
Entwicklung des Teilfondsvermögens.....	14
Wirtschaftliche und geografische Aufgliederung	15
Erläuterungen zum Jahresabschluss.....	16
Zusätzliche Informationen der Verwaltungsgesellschaft für Zwecke der Besteuerung deutscher Anleger	23

Management und Verwaltung

Verwaltungsgesellschaft	Axxion S.A. 15, rue de Flaxweiler L-6776 GREVENMACHER Eigenkapital per 31. Dezember 2016 EUR 4.741.474,69
Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft	
Vorsitzender	Martin STÜRNER Mitglied des Vorstands PEH Wertpapier AG, FRANKFURT AM MAIN
Mitglieder	Thomas AMEND Geschäftsführender Gesellschafter fo.con S.A., GREVENMACHER Uwe KRISTEN Direktor PEH Vermögensmanagement GmbH, FRANKFURT AM MAIN (bis zum 11. November 2016)
Geschäftsführung der Verwaltungsgesellschaft	Thomas AMEND Geschäftsführender Gesellschafter fo.con S.A. GREVENMACHER Pierre GIRARDET Mitglied der Geschäftsführung Axxion S.A. GREVENMACHER
Abschlussprüfer	PricewaterhouseCoopers, Société coopérative 2, rue Gerhard Mercator B.P. 1443 L-1014 LUXEMBURG
Verwahrstelle	Banque de Luxembourg S.A. 14, Boulevard Royal L-2449 LUXEMBURG

AKROBAT FUND
Investmentfonds (F.C.P.)

**Zentralverwaltung /
Register- und Transferstelle**

navAXX S.A.
15, rue de Flaxweiler
L-6776 GREVENMACHER
(bis zum 4. Dezember 2016)

17, rue de Flaxweiler
L-6776 GREVENMACHER
(seit dem 5. Dezember 2016)

Anlageberater

FPS Vermögensverwaltung GmbH
Rohrbacherstraße 8
D-69115 HEIDELBERG

Zahlstellen

Großherzogtum Luxemburg:

Banque de Luxembourg S.A.
14, Boulevard Royal
L-2449 LUXEMBURG

Österreich:

Raiffeisen Bank International AG
Am Stadtpark 9
A-1030 WIEN

Informationsstellen

Bundesrepublik Deutschland:

Fondsinform GmbH
Rudi-Schillings-Str. 9
D-54296 TRIER

Allgemeine Informationen

Der AKROBAT FUND (der „Fonds“) ist ein nach Luxemburger Recht als Umbrellafonds mit der Möglichkeit der Auflegung verschiedener Teilfonds in der Form eines „*Fonds commun de placement à compartiments multiples*“ errichtetes Sondervermögen aus Wertpapieren und sonstigen Vermögenswerten. Der Fonds unterliegt den Bedingungen gemäß Teil I des Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen.

Es werden derzeit Anteile des folgenden Teilfonds angeboten:

AKROBAT FUND - EUROPA in EUR
(im Folgenden „EUROPA“ genannt)

Werden weitere Teilfonds hinzugefügt, wird der Verkaufsprospekt entsprechend ergänzt.

Die Verwaltungsgesellschaft kann beschließen, innerhalb eines Teilfonds zwei oder mehrere Anteilklassen vorzusehen. Die Anteilklassen können sich in ihren Merkmalen und Rechten nach der Art der Verwendung ihrer Erträge, nach der Gebührenstruktur oder anderen spezifischen Merkmalen und Rechten unterscheiden.

Der Fonds wird von der Axxion S.A. verwaltet.

Die Verwaltungsgesellschaft wurde am 17. Mai 2001 als Aktiengesellschaft unter luxemburgischem Recht für eine unbestimmte Dauer gegründet. Sie hat ihren Sitz in L-Grevenmacher. Die Satzung der Verwaltungsgesellschaft ist im „*Mémorial C, Recueil des Sociétés et Associations*“ vom 15. Juni 2001 veröffentlicht und ist beim Handels- und Gesellschaftsregister des Bezirksgerichtes Luxemburg hinterlegt, wo die Verwaltungsgesellschaft unter Registernummer B-82112 eingetragen ist. Eine Änderung der Satzung trat letztmalig mit Wirkung zum 6. November 2014 in Kraft. Die Hinterlegung der geänderten Satzung beim Handels- und Gesellschaftsregister von Luxemburg wurde am 4. Dezember 2014 im „*Mémorial*“ veröffentlicht.

Die Rechnungslegung für den Fonds und seinen Teilfonds erfolgt in Euro.

Der Nettoinventarwert wird unter Aufsicht der Verwahrstelle von der Verwaltungsgesellschaft oder einem von ihr beauftragten Dritten an jedem Bankarbeitstag in Luxemburg mit Ausnahme des 24. Dezember berechnet („*Bewertungstag*“), es sei denn, im Anhang zum Verkaufsprospekt des jeweiligen Teilfonds ist eine abweichende Regelung getroffen.

Das Geschäftsjahr des Fonds beginnt grundsätzlich jeweils am 1. Januar und endet am 31. Dezember des gleichen Jahres. Das erste Geschäftsjahr endete am 31. Dezember 2002. Der erste geprüfte Jahresbericht wurde zum 31. Dezember 2002 und der erste ungeprüfte Halbjahresbericht wurde zum 30. Juni 2002 erstellt.

Die jeweils gültigen Ausgabe- und Rücknahmepreise der einzelnen Teilfonds sowie alle sonstigen, für die Anteilinhaber bestimmten Informationen können jederzeit am Sitz der Verwaltungsgesellschaft, der Verwahrstelle sowie bei den Zahl- und Informationsstellen erfragt werden.

Dort sind auch der Verkaufsprospekt mit Verwaltungsreglement und Anhängen in der jeweils aktuellen Fassung sowie die Jahres- und Halbjahresberichte kostenlos erhältlich; die Satzung der Verwaltungsgesellschaft kann an deren Sitz eingesehen werden. Die wesentlichen Anlegerinformationen („*Key Investor Information Document*“) können auf der Internetseite (www.axxion.lu und www.fondsinform.de) heruntergeladen werden. Ferner wird auf Anfrage eine Papierversion seitens der Verwaltungsgesellschaft, der Vertriebsstellen oder der Informationsstellen zur Verfügung gestellt.

AKROBAT FUND Investmentfonds (F.C.P.)

Die jeweils gültigen Ausgabe- und Rücknahmepreise werden, soweit gesetzlich gefordert und von der Verwaltungsgesellschaft bestimmt, in jeweils mindestens einer überregionalen Tageszeitung in den Ländern veröffentlicht, in denen die Anteile öffentlich vertrieben werden. Das gilt auch für sonstige Informationen, insbesondere Pflichtmitteilungen an die Anteilinhaber.

Die Verwaltungsgesellschaft kann bestimmen, dass Ausgabe- und Rücknahmepreis nur auf der Internetseite (www.axxion.lu) veröffentlicht werden.

Aktuell werden Ausgabe- und Rücknahmepreise auf der Internetseite www.axxion.lu veröffentlicht. Hier können auch der aktuelle Verkaufsprospekt, die wesentlichen Anlegerinformationen („*Key Investor Information Document*“), die Jahresberichte und Halbjahresberichte des Fonds zur Verfügung gestellt werden.

Mit Wirkung zum 1. Juli 2005 trat die EU-Zinsrichtlinie in Kraft, die generell einen Austausch von Informationen über die Zinserträge von EU-Ausländern (natürliche Personen) vorsieht.

Gemäß der Richtlinie 2003/48/EG des Rates vom 3. Juni 2003 im Bereich der Besteuerung von Zinserträgen (EU-Zinssteuerrichtlinie) soll generell ein Austausch von Informationen über Zinserträge erfolgen, die an natürliche Personen gezahlt werden, die in einem anderen EU-Staat steuerlich ansässig sind. Als Zinserträge gelten auch Einkünfte aus Investmentfonds, sofern diese in den Anwendungsbereich der EU-Zinssteuerrichtlinie fallen.

Bis Ende 2014 beteiligte sich Luxemburg grundsätzlich nicht an diesem Informationsaustausch, hat aber eine Quellensteuer auf Zinserträge von EU-Ausländern (in Höhe von 35%) erhoben, sofern die Fondsanteile in einem Depot bei einer Luxemburger Bank gehalten wurden und sich der EU-Ausländer nicht ausdrücklich für die Weitergabe der Informationen entschieden hatte. Über eine Vermeidung der Quellensteuer (Vollmacht zur Auskunftserteilung) sollte sich der Interessent beraten lassen.

Seit dem 1. Januar 2015 beteiligt sich Luxemburg am Informationsaustausch über Zinserträge im Sinne der EU-Zinssteuerrichtlinie. Ein entsprechendes Gesetz trat am 25. November 2014 in Kraft.

Das neue Investmentsteuergesetz in Deutschland, welches zum 1. Januar 2018 in Kraft treten soll, sieht grundsätzlich vor, dass ab 2018 bei Fonds bestimmte inländische Erträge (Dividenden/Mieten/Veräußerungsgewinne aus Immobilien) bereits auf Ebene des Fonds besteuert werden sollen. Auf Ebene des Anlegers sollen Ausschüttungen, Vorabpauschalen und Gewinne aus dem Verkauf von Fondsanteilen grundsätzlich steuerpflichtig sein.

Unter bestimmten Voraussetzungen ist eine Teilfreistellung von Ausschüttungen und Gewinnen, die aus dem Verkauf von Anteilen resultieren, möglich. Diese Teilfreistellung soll ein Ausgleich für die Vorbelastung auf Fondsebene sein, sodass Anleger unter bestimmten Voraussetzungen einen pauschalen Teil der vom Fonds erwirtschafteten Erträge steuerfrei erhalten. Dieser Mechanismus gewährleistet allerdings nicht, dass in jedem Einzelfall ein vollständiger Ausgleich geschaffen wird.

Zum 31. Dezember 2017 soll, unabhängig vom tatsächlichen Geschäftsjahr des Fonds, für steuerliche Zwecke ein (Rumpf-)Geschäftsjahr als beendet gelten. Hierdurch können ausschüttungsgleiche Erträge zum 31. Dezember 2017 als zugeflossen gelten. Zu diesem Zeitpunkt sollen auch Fondsanteile der Anleger als fiktiv veräußert, und am 1. Januar 2018 als wieder angeschafft gelten. Ein Gewinn, im Sinne des Gesetzes, aus dem fiktiven Verkauf, soll jedoch erst zum Zeitpunkt der tatsächlichen Veräußerung der Anteile bei den Anlegern als zugeflossen gelten.

Geschäftsbericht

Sehr geehrte Anlegerin, sehr geehrter Anleger,

der AKROBAT FUND - EUROPA erzielte im Geschäftsjahr 2016 eine Verbesserung des Anteilwertes um 6,5% (Anteilklasse A) bzw. 4,7% (Anteilklasse B).

Nachdem der deutsche Aktienmarkt in den ersten sechs Wochen des Jahres eine ausgeprägte Konsolidierung (DAX -18%) überstanden hatte, zeigte er sich für den Rest des Jahres in positiver Verfassung. Im März kündigte die Europäische Zentralbank eine Verlängerung ihres QE-Programms und eine Ausweitung ihrer monatlichen Anleihekäufe an. Hiervon wurden die Aktienmärkte positiv beeinflusst. Im Juni kam es kurzfristig zu Verlusten, nachdem Großbritannien für einen Austritt aus der EU votiert hatte. Danach setzte eine längere Aufwärtsbewegung ein, die sich nach dem Ergebnis der amerikanischen Präsidentenwahl beschleunigte. Die Aktienmärkte profitieren seither von der Aussicht auf eine unternehmensfreundliche und wachstumsstärkende US-Politik. Der deutsche Aktienindex DAX erreichte zum Jahresende seinen Jahreshöchstwert und erzielte einen Wertzuwachs von 6,9%.

Das value-orientierte, antizyklische Vorgehen im AKROBAT FUND - EUROPA führte wie schon in den Vorjahren zu einer Outperformance des Teilfonds in Baisse-Phasen, zu einer Underperformance in Hausse-Phasen und somit zu einem geglätteten Verlauf gegenüber dem Gesamtmarkt.

Wertentwicklung AKROBAT FUND - EUROPA A und DAX
1. Januar 2016 bis 31. Dezember 2016



Quelle Bloomberg

Der Teilfonds investiert mit langjährig erfolgreichem Stock-Picking-Ansatz in unterbewertete Unternehmen und Spezialsituationen. Im Fokus der Anlageüberlegungen steht der Anteilbesitz an einem attraktiven Unternehmen, nicht die kurzfristige Spekulation mit einem Finanzinstrument auf steigende oder fallende Aktienmärkte. Es werden unterschätzte und fundamental unterbewertete Unternehmen ausgewählt, für die ein höherer Unternehmenswert ermittelt wurde. Eine Beteiligung wird verkauft, wenn die Börsenbewertung nicht mehr preiswert ist.

AKROBAT FUND Investmentfonds (F.C.P.)

Die Fondsinvestments lassen sich den folgenden Anlagesegmenten zuordnen:

1. Der Substanzwert des Unternehmens übersteigt die Börsenbewertung signifikant, insbesondere bei unterbewerteten Beteiligungsgesellschaften („Deep Value“)
2. Erfolgreiche Geschäftsmodelle mit attraktiven Bewertungen („Value Investing“)
3. Spezielsituationen / Arbitrage („Events“) und Turnarounds / Venture Capital

Auf das Anlagesegment „Substanzwerte/unterbewertete Beteiligungsgesellschaften“ entfällt zum Geschäftsjahresende ein Portfolioanteil von ca. 19%. Erfreuliche Kurssteigerungen erzielten Shareholder Value Beteiligungen (+49%), Scherzer & Co (+27%), Sparta (+24%) und Effecten-Spiegel (+13%).

Die Aktien der schweizerischen Beteiligungsgesellschaft BB Biotech wurden mit hohem Gewinn vollständig verkauft, nachdem die Börsenbewertung den über lange Zeit bestehenden erheblichen Abschlag zum Nettowert der Vermögensgegenstände (Net Asset Value, NAV) aufgeholt hatte. Die übrigen Investments dieses Anlagesegments weisen weiterhin hohe Abschläge auf ihren jeweiligen NAV auf und sind weiterhin attraktiv.

Das Segment „erfolgreiche Geschäftsmodelle“ hat zum Jahresende einen Portfolioanteil von ca. 43%. Hierbei haben vermeintlich sicher wachsende Unternehmen („Stable Growth“) wegen ihrer im Allgemeinen erhöhten Bewertungen nur noch ein geringes Gewicht. So wurde etwa die langjährige Beteiligung am Schweizer Nahrungsmittelproduzenten Bell im Geschäftsjahr 2016 in steigende Kurse hinein mit einem hohen Gewinn nahezu vollständig verkauft.

Den Schwerpunkt dieses Segmentes bilden Unternehmen, die im Gegensatz zu „Stable Growth“-Titeln am Markt nicht übermäßig beliebt und deshalb preiswert sind, und die in ihrer operativen Entwicklung ein positives Überraschungspotential beinhalten (Opportunitäten). Hierzu zählen etwa RWE, K+S, Bilfinger oder PNE Wind. Erfolgreich entwickelte sich z.B. die Beteiligung am Hewlett-Packard Konzern, der nach seiner Aufspaltung mit den eigenständigen Unternehmen HP Inc. (+31%) und HP Enterprise (+58%) seinen Marktwert deutlich steigern konnte. Auch der IT-Blue-Chip IBM konnte sich nach einem schwachen Vorjahr stabilisieren und zeigte einen Kursgewinn von 24%.

Die Kategorie „Spezielsituationen“ (Portfolioanteil ca. 24%) bilden Investments, die neben einer günstigen fundamentalen Bewertung zusätzlich unter dem Aspekt eines spezifischen Ereignisses (Event) interessant sind, beispielsweise potentielle Abfindungswerte. Im Idealfall besteht aufgrund des bevorstehenden Events ein „natürlicher Boden“ des Börsenkurses. Die Investments weisen daher in der Regel eine vergleichsweise niedrige Volatilität auf. Eine größere Position in diesem Segment ist der Drägerwerk-Genussschein, der trotz eines zehnfachen Dividendenrechtes nur beim ca. fünffachen Preis der Vorzugsaktien notiert. Mittelfristig dürfte sich eine solche Arbitragemöglichkeit entlang der Kapitalstruktur des Unternehmens zugunsten der Genussschein-Bewertung auflösen. Die Volatilität der Genussscheine ist zudem deutlich geringer als die Volatilität der Aktien; der Kursanstieg betrug 2016 etwa 10%.

Beim deutschen Bauunternehmen Strabag AG kam es im Berichtszeitraum zu dem bereits länger erwarteten Ereignis: Der österreichische Großaktionär Strabag SE initiierte einen umwandlungsrechtlichen Squeeze-Out. Die Aussicht auf eine gutachterlich festgesetzte faire Abfindung führte auf Jahressicht zu einem Kursgewinn von 38%.

Auf Turnarounds und andere Beteiligungen mit besonders hohen Chancen und hohen Risiken entfällt zum Jahresende ein Depotanteil von ca. 3%. Hierunter befinden sich u.a. kleine Beteiligungen an aufstrebenden deutschen Biotechunternehmen, die erwartungsgemäß eine volatile Kursentwicklung zeigten. Zur Risikobegrenzung werden Investitionen in das Turnaround-Segment in der Regel auf circa 10% des Fondsvermögens beschränkt.

AKROBAT FUND
Investmentfonds (F.C.P.)

Die liquiden Mittel betragen zum Jahreswechsel ca. 11% des Fondsvermögens. Sie dienen als Liquiditätsreserve für den Fall, dass an den Börsen einmal wieder Verunsicherung herrscht und die Baissiers den Takt bestimmen. Eine ganze Reihe von Themen, z.B. die Schrumpfung des Welthandels, Konjunkturrisiken (China), die Überschuldung von Staatshaushalten und geopolitische Risiken können jederzeit zu einer Korrektur führen. In einem solchen Börsenumfeld sollen die freien Mittel nach bewährtem Vorgehen zur Ausnutzung von Investmentchancen bei fundamental preiswerten Unternehmen eingesetzt werden.

Der Start in das neue Geschäftsjahr 2017 ist für den AKROBAT FUND - EUROPA mit einem Wertzuwachs von 3,7% (Anteilklasse A) bzw. 2,9% (Anteilklasse B) per 24. Februar 2017 erfreulich verlaufen.

Luxemburg, im Februar 2017

Der Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft

Prüfungsvermerk

An die Anteilhaber des
AKROBAT FUND

Entsprechend dem uns vom Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft erteilten Auftrag haben wir den beigefügten Abschluss des AKROBAT FUND und seines Teilfonds geprüft, der aus der Vermögensaufstellung, der Aufstellung des Wertpapierbestands und der sonstigen Vermögenswerte zum 31. Dezember 2016, der Ertrags- und Aufwandsrechnung und der Entwicklung des Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr sowie aus einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden und anderen erläuternden Informationen besteht.

Verantwortung des Verwaltungsrats der Verwaltungsgesellschaft für den Abschluss

Der Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die Aufstellung und sachgerechte Gesamtdarstellung des Abschlusses in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen zur Aufstellung des Abschlusses und für die internen Kontrollen, die er als notwendig erachtet, um die Aufstellung des Abschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen unzutreffenden Angaben ist, unabhängig davon, ob diese aus Unrichtigkeiten oder Verstößen resultieren.

Verantwortung des „Réviseur d'entreprises agréé“

In unserer Verantwortung liegt es, auf der Grundlage unserer Abschlussprüfung über diesen Abschluss ein Prüfungsurteil zu erteilen. Wir führten unsere Abschlussprüfung nach den für Luxemburg von der „Commission de Surveillance du Secteur Financier“ angenommenen internationalen Prüfungsstandards (International Standards on Auditing) durch. Diese Standards verlangen, dass wir die beruflichen Verhaltensanforderungen einhalten und die Prüfung dahingehend planen und durchführen, dass mit hinreichender Sicherheit erkannt werden kann, ob der Abschluss frei von wesentlichen unzutreffenden Angaben ist.

Eine Abschlussprüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zum Erhalt von Prüfungsnachweisen für die im Abschluss enthaltenen Wertansätze und Informationen. Die Auswahl der Prüfungshandlungen obliegt der Beurteilung des „Réviseur d'entreprises agréé“ ebenso wie die Bewertung des Risikos, dass der Abschluss wesentliche unzutreffende Angaben aufgrund von Unrichtigkeiten oder Verstößen enthält. Im Rahmen dieser Risikoeinschätzung berücksichtigt der „Réviseur d'entreprises agréé“ das für die Aufstellung und sachgerechte Gesamtdarstellung des Abschlusses eingerichtete interne Kontrollsystem, um die unter diesen Umständen angemessenen Prüfungshandlungen festzulegen, nicht jedoch, um eine Beurteilung der Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Eine Abschlussprüfung umfasst auch die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze und -methoden und der Vertretbarkeit der vom Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft ermittelten geschätzten Werte in der Rechnungslegung sowie die Beurteilung der Gesamtdarstellung des Abschlusses.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.



Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung vermittelt der Abschluss in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Aufstellung des Abschlusses ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des AKROBAT FUND und seines Teilfonds zum 31. Dezember 2016 sowie der Ertragslage und der Entwicklung des Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr.

Sonstige Informationen

Der Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die sonstigen Informationen. Die sonstigen Informationen beinhalten die Informationen, welche im Jahresbericht enthalten sind, jedoch beinhalten sie nicht den Jahresabschluss oder unseren Prüfungsvermerk zu diesem Jahresabschluss.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresabschluss deckt nicht die sonstigen Informationen ab und wir geben keinerlei Sicherheit jedweder Art auf diese Informationen.

Im Zusammenhang mit der Prüfung des Jahresabschlusses besteht unsere Verantwortung darin, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu beurteilen, ob eine wesentliche Unstimmigkeit zwischen diesen und dem Jahresabschluss oder mit den bei der Abschlussprüfung gewonnenen Erkenntnissen besteht oder auch ansonsten die sonstigen Informationen wesentlich falsch dargestellt erscheinen. Sollten wir auf Basis der von uns durchgeführten Arbeiten schlussfolgern, dass sonstige Informationen wesentliche falsche Darstellungen enthalten, sind wir verpflichtet, diesen Sachverhalt zu berichten. Wir haben diesbezüglich nichts zu berichten.

PricewaterhouseCoopers, Société coopérative
Vertreten durch

Luxemburg, 19. April 2017

Carsten Brengel

AKROBAT FUND Investmentfonds (F.C.P.)

Konsolidierung des AKROBAT FUND

Zusammensetzung des Fondsvermögens zum 31. Dezember 2016

	EUR
Wertpapiervermögen	200.424.486,70
Bankguthaben	26.212.505,42
Sonstige Vermögensgegenstände	2.051.473,65
Sonstige Verbindlichkeiten	-343.385,55
Fondsvermögen	228.345.080,22

Entwicklung des Fondsvermögens

Fondsvermögen zu Beginn des Geschäftsjahres	214.322.116,64
Mittelzufluss (Netto)	218.622,62
Ordentlicher Ertragsausgleich	5.037,32
Ordentlicher Nettoertrag (inkl. Ertragsausgleich)	-1.182.161,09
Realisierte Gewinne	16.695.643,62
Realisierte Verluste	-10.188.141,01
Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne/Verluste	8.473.962,12
Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	228.345.080,22

Ertrags- und Aufwandsrechnung für den Zeitraum vom 1. Januar 2016 bis zum 31. Dezember 2016

Nettozinserträge aus Wertpapieren	627.908,65
Nettodividendenerträge	1.564.951,45
Zinsen aus Geldanlagen	0,45
Erträge insgesamt	2.192.860,55
Verwaltungsvergütung	-2.535.829,98
Performance Fee	-9.947,52
Verwahrstellenvergütung	-102.386,91
Betreuungsgebühr	-414.515,49
Zentralverwaltungsgebühr	-70.705,91
Vertriebs-, Informations- und Zahlstellengebühr	-4.100,00
Prüfungskosten	-8.460,70
Taxe d'Abonnement	-106.470,81
Zinsaufwand aus Geldanlagen	-7.970,55
Sonstige Aufwendungen (siehe Erläuterung 2)	-109.596,45
Aufwendungen insgesamt	-3.369.984,32
Ordentlicher Nettoertrag	-1.177.123,77
Ertragsausgleich	-5.037,32
Ordentlicher Nettoertrag (inkl. Ertragsausgleich)	-1.182.161,09

AKROBAT FUND

Investmentfonds (F.C.P.)

Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2016 des Teilfonds AKROBAT FUND - EUROPA

Vermögensaufstellung in EUR

Gattungsbezeichnung	ISIN	Bestand	Währung	Kurs	Kurswert in EUR	in % des Teilfonds- vermögens*)
Amtlich gehandelte Wertpapiere						
Aktien						
11 88 0 Solutions AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0005118806	114.200	EUR	0,6840	78.112,80	0,03
AdCapital AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0005214506	635.493	EUR	4,5500	2.891.493,15	1,27
Airesis S.A. Nam.-Akt. SF 0,25	CH0010947627	349.799	CHF	1,3000	423.580,14	0,19
Allgeier SE Inhaber-Aktien o.N.	DE0005086300	212.315	EUR	17,3800	3.690.034,70	1,62
ALNO AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0007788408	1.670.463	EUR	0,5030	840.242,89	0,37
Bell AG Namens-Aktien SF 0,5	CH0315966322	3.733	CHF	439,0000	1.526.497,82	0,67
Beta Systems Software AG konv.Inhaber-Aktien o.N.	DE000A2BPP88	546.854	EUR	16,6000	9.077.776,40	3,98
Bilfinger SE Inhaber-Aktien o.N.	DE0005909006	209.285	EUR	36,7350	7.688.084,48	3,37
Biofrontera AG Namens-Aktien o.N.	DE0006046113	961.315	EUR	3,3180	3.189.643,17	1,40
Biotest AG Vorzugsaktien o.St. o.N.	DE0005227235	250.179	EUR	13,2650	3.318.624,44	1,45
Catalis SE Aandelen aan toonder EO 1	NL0011332705	24.208	EUR	13,2610	321.022,29	0,14
Deutsche Balaton AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0005508204	1.600.337	EUR	11,7100	18.739.946,27	8,21
Deutsche Pfandbriefbank AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0008019001	475.800	EUR	9,0050	4.284.579,00	1,88
DF Deutsche Forfait AG konv.Namens-Aktien o.N.	DE000A2AA204	40.500	EUR	1,6600	67.230,00	0,03
E.ON SE	DE000ENAG999	507.500	EUR	6,6790	3.389.592,50	1,48
EASY SOFTWARE AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0005634000	87.300	EUR	4,7730	416.682,90	0,18
Effecten-Spiegel AG Inhaber-Vorzugsaktien o.St.o.N.	DE0005647630	92.386	EUR	16,2300	1.499.424,78	0,66
Einhell Germany AG Inhaber-Vorzugsakt.o.St. o.N.	DE0005654933	20.100	EUR	39,3800	791.538,00	0,35
FORTEC Elektronik AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0005774103	62.159	EUR	17,5200	1.089.025,68	0,48
GAG Immobilien AG vink.Nam.Vorzugsakt.Lit.A o.N.	DE0005863534	1.430	EUR	52,2500	74.717,50	0,03
Gerry Weber International AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0003304101	518.500	EUR	10,9900	5.698.315,00	2,50
Greiffenberger AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0005897300	8.000	EUR	0,7400	5.920,00	0,00
GTG Dienstleistungsgr. AG i.A. Inhaber-Aktien o.N.	DE0005158406	36.552	EUR	0,3000	10.965,60	0,00
HBM Healthcare Investments AG SF 60	CH0012627250	47.682	CHF	98,5000	4.374.862,14	1,92
Heidelberg.Beteiligungshold.AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0005250005	463.262	EUR	2,1900	1.014.543,78	0,44
Hewlett Packard Enterprise Co. Registered Shares DL -,01	US42824C1099	169.400	USD	23,3400	3.770.907,01	1,65
Hoftex Group AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0006760002	367.204	EUR	12,0700	4.432.152,28	1,94
Hornbach Holding AG&Co.KGaA Inhaber-Aktien o.N.	DE0006083405	17.000	EUR	62,2700	1.058.590,00	0,46
HP Inc. Registered Shares DL -,01	US40434L1052	84.400	USD	14,9400	1.202.609,44	0,53
Hyrican Informationssysteme AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0006004500	16.950	EUR	4,9810	84.427,95	0,04
Immofinanz AG Inhaber-Aktien o.N.	AT0000809058	2.532.000	EUR	1,8500	4.684.200,00	2,05
Intl Business Machines Corp. Registered Shares DL -,20	US4592001014	19.855	USD	166,6000	3.154.833,57	1,38
Investunity AG Inhaber-Stammaktien o.N.	DE000A1A60A2	9.334	EUR	1,5700	14.654,38	0,01
Joh. Friedrich Behrens AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0005198907	26.065	EUR	5,4190	141.246,24	0,06
K+S Aktiengesellschaft Namens-Aktien o.N.	DE000KSAG888	474.400	EUR	22,6000	10.721.440,00	4,69
Kontron AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0006053952	298.000	EUR	2,8620	852.876,00	0,37
KST Beteiligungs AG Namens-Aktien o.N.	DE000A161309	27.000	EUR	1,1500	31.050,00	0,01
MAN SE Inhaber-Stammaktien o.N.	DE0005937007	56.000	EUR	94,6200	5.298.720,00	2,32
MAN SE Inhaber-Vorzugsakt.o.St.o.N.	DE0005937031	43.771	EUR	93,1500	4.077.268,65	1,79
Ming Le Sports AG konv.Inhaber-Aktien o.N.	DE000A2BPK91	370.065	EUR	0,5620	207.976,53	0,09
Mologen AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0006637200	785.775	EUR	1,5000	1.178.662,50	0,52
PAION AG Inhaber-Aktien o.N.	DE000A0B65S3	465.093	EUR	2,4500	1.139.477,85	0,50
pletta AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0006928203	77.278	EUR	0,0030	231,83	0,00
PNE WIND AG Namens-Aktien o.N.	DE000A0JBPG2	2.108.000	EUR	2,1390	4.509.012,00	1,97
Porsche Automobil Holding SE Inhaber-Vorzugsaktien o.St.o.N.	DE000PAH0038	152.960	EUR	52,2800	7.996.748,80	3,50
PUMA SE Inhaber-Aktien o.N.	DE0006969603	11.625	EUR	248,2000	2.885.325,00	1,26
Renk AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0007850000	58.173	EUR	101,0500	5.878.381,65	2,57
RWE AG Inhaber-Vorzugsakt.o.St.o.N.	DE0007037145	371.000	EUR	8,6780	3.219.538,00	1,41
Sachsenmilch AG Inhaber-Aktien o.N.	DE000A0DRXC4	176	EUR	4.712,0000	829.312,00	0,36
Scherzer & Co. AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0006942808	2.389.140	EUR	2,0500	4.897.737,00	2,14
Schuler AG Inhaber-Aktien o.N.	DE000A0V9A22	40.250	EUR	25,5500	1.028.387,50	0,45
Shareholder Value Beteilig.AG Namens-Aktien o.N.	DE000A168205	41.275	EUR	91,0000	3.756.025,00	1,64
SPARTA AG Inhaber-Aktien o.N.	DE000A0NK3W4	36.375	EUR	103,1500	3.752.081,25	1,64
STRABAG AG Namens-Aktien o.N.	DE000A0Z23N2	3.305	EUR	302,0500	998.275,25	0,44
Ultrasonic AG Inhaber-Aktien o.N.	DE000A1KREX3	753.000	EUR	0,0700	52.710,00	0,02
Uniper SE Namens-Aktien o.N.	DE000UNSE018	50.750	EUR	12,9350	656.451,25	0,29
Value Management & Research AG konv.Inhaber-Aktien o.N.	DE000A1RFHN7	159.764	EUR	3,2400	517.635,36	0,23
VDN Ver.Dt.Nickel-Werke AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0006455009	219.710	EUR	0,0080	1.757,68	0,00
Wüstenrot& Wurtembergische AG Namens-Aktien o.N.	DE0008051004	216.818	EUR	18,6050	4.033.898,89	1,77
Zapf Creation AG konv.Inhaber-Aktien o.N.	DE000A11QU78	12.500	EUR	6,9000	86.250,00	0,04

AKROBAT FUND Investmentfonds (F.C.P.)

Verzinsliche Wertpapiere

0.0000 % RINOL AG Inh.Teilschuldv. v.1998(2006)	DE0003504965	3.485.000	DEM	0,0020	35,64	0,00
11.7500 % Argentinien, Republik DM-Anl. 1996(06/26)	DE0001348100	4.500.000	DEM	145,0000	3.336.179,52	1,46
11.7500 % Argentinien, Republik DM-Anl. 1996(11)	DE0001325017	7.000.000	DEM	142,0000	5.082.241,30	2,23
12.0000 % Argentinien, Republik DM-Anl. 1996(06/16)	DE0001340917	2.000.000	DEM	148,5000	1.518.536,89	0,66
3.0000 % Singulus Technologies AG Anleihe v.2016(2016/2021)	DE000A2AA5H5	45.200	EUR	76,5000	34.578,00	0,02

Sonstige Beteiligungswertpapiere

Drägerwerk AG & Co. KGaA Genußscheine Ser.A EO 25,56	DE0005550651	6.912	EUR	425,0000	2.937.600,00	1,29
Drägerwerk AG & Co. KGaA Genußscheine Ser.D EO 25,56	DE0005550719	47.213	EUR	415,0000	19.593.395,00	8,58

Summe der amtlich gehandelten Wertpapiere

194.155.872,64 85,03

Nicht notierte Wertpapiere

Aktien

AGOR AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0005546006	223.340	EUR	0,0010	223,34	0,00
Asian Bamboo AG Inhaber-Aktien o.N.	DE000A0M6M79	154.500	EUR	0,0250	3.862,50	0,00
Athris Holding AG Inhaber-Aktien SF 1	CH0049864827	1.557	CHF	1.280,0000	1.856.403,00	0,81
Curtis 1000 Europe AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0005431001	399.731	EUR	0,0000	0,80	0,00
DNICK Holding PLC Registered Shares LS 10	GB00B06ZX541	12.005	EUR	6,9000	82.834,50	0,04
Einhell Germany AG Inhaber-Stammaktien o.N.	DE0005654909	122.000	EUR	35,4420	4.323.924,00	1,89
Hucke AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0006095102	420.783	EUR	0,0020	841,57	0,00
loginet3 AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0006945702	98.662	EUR	0,0010	98,66	0,00
Mania Technologie AG Inhaber-Aktien o.N.nicht not.	DE000A0S8611	4.166	EUR	0,0050	20,83	0,00
MISTRAL Media AG Inhaber-Aktien o.N.	DE000A1PHC13	200	EUR	0,4600	92,00	0,00
TV-Loonland AG neue Inhaber-Aktien o.N.	DE000A0XFQ69	31.186	EUR	0,0100	311,86	0,00

Verzinsliche Wertpapiere

7.2500 % Mühl Product & Service AG Inh.-Schuldversch. v.99(2009)	DE0002001518	5.000.000	EUR	0,0000	1,00	0,00
--	--------------	-----------	-----	--------	------	------

Anrechte

Aditron AG Nachbesserungsrecht 1 27.06.2003	NAV004200040	3.732	EUR	0,0000	0,00	0,00
Aditron AG Nachbesserungsrecht 2 27.06.2003 -B-	NAV004200057	1.275	EUR	0,0000	0,00	0,00
Advanced Vision Technology Ltd. Nachbesserungsrecht OECA 30.06.2003 -A-	NAV004200065	90.666	EUR	0,0000	0,00	0,00
Advanced Vision Technology Ltd. Nachbesserungsrecht OECA 30.06.2003 -B-	NAV004202855	5.000	EUR	0,0000	0,00	0,00
Altana AG Nachbesserungsrecht 01.09.2010	NAV004200099	68.797	EUR	0,0000	0,00	0,00
Augusta Technologie AG NBR 08.07.2014 -A-	NAV004203036	60.000	EUR	0,0000	0,00	0,00
Augusta Technologie AG NBR 08.07.2014 -B-	NAV004203028	4.500	EUR	0,0000	0,00	0,00
Bayerische Hypo & Vereinsbank AG Nachbesserungsrecht 18.09.2008 -A-	NAV004200164	186.820	EUR	0,0000	0,00	0,00
Bayerische Hypo & Vereinsbank AG Nachbesserungsrecht 18.09.2008 -B-	NAV004202863	15.000	EUR	0,0000	0,00	0,00
Celanese AG Nachbesserungsrecht 04.06.2004 -B-	NAV004200230	10.000	EUR	0,0000	0,00	0,00
Continental AG Nachbesserungsrecht NZVEA 08.01.2009 -A-	NAV004200263	80.550	EUR	0,0000	0,00	0,00
Continental AG Nachbesserungsrecht NZVEA 08.01.2009 -B-	NAV004202871	2.700	EUR	0,0000	0,00	0,00
Continental AG Nachbesserungsrecht ZVEA 08.01.2009 -A-	NAV004200271	39.450	EUR	0,0000	0,00	0,00
Continental AG Nachbesserungsrecht ZVEA 08.01.2009 -B-	NAV004202889	3.100	EUR	0,0000	0,00	0,00
Degussa AG Nachbesserungsrecht 21.09.2006 -A-	NAV004200313	24.500	EUR	0,0000	0,00	0,00
Degussa AG Nachbesserungsrecht 21.09.2006 -B-	NAV004202897	25.000	EUR	0,0000	0,00	0,00
Degussa AG Nachbesserungsrecht ZVEA 21.03.2006	NAV004200321	135.000	EUR	0,0000	0,00	0,00
Deutsche Balaton AG Nachbesserungsrecht OEC 14.10.2005 -B-	NAV004200339	232.495	EUR	0,0000	0,00	0,00
Deutsche Balaton AG Nachbesserungsrecht ZREA 10.11.2008 -A-	NAV004200354	124.830	EUR	0,0000	0,00	0,00
Deutsche Balaton AG Nachbesserungsrecht ZREA 10.11.2008 -B-	NAV004202913	8.997	EUR	0,0000	0,00	0,00
Deutsche Balaton AG Nachbesserungsrecht ZREA 29.02.2008 -A-	NAV004200347	142.360	EUR	0,0000	0,00	0,00
Deutsche Balaton AG Nachbesserungsrecht ZREA 29.02.2008 -B-	NAV004202905	98.203	EUR	0,0000	0,00	0,00
Deutsche Postbank AG NBR 30.12.2015	NAV004203887	30.400	EUR	0,0000	0,00	0,00
Dresdner Bank AG Nachbesserungsrecht 17.02.2002	NAV004200388	10.000	EUR	0,0000	0,00	0,00
G.Kromschröder AG Nachbesserungsrecht OEC 04.09.2003 -A-	NAV004200438	14.713	EUR	0,0000	0,00	0,00
G.Kromschröder AG Nachbesserungsrecht OEC 04.09.2003 -B-	NAV004202921	2.000	EUR	0,0000	0,00	0,00
Gardena Holding AG Vorzugsaktien Nachbesserungsrecht 04.07.2002	NAV004200446	80.000	EUR	0,0000	0,00	0,00
Generali Deutschland Holding AG Nachbesserungsrecht 07.05.2014 -A-	NAV004203010	40.968	EUR	0,0000	0,00	0,00
Generali Deutschland Holding AG Nachbesserungsrecht 07.05.2014 -B-	NAV004203002	2.500	EUR	0,0000	0,00	0,00
Gevaert N.V. Nachbesserungsrecht OEC 28.05.2002	NAV004200479	20.000	EUR	0,0000	0,00	0,00
Griechenland Anleihe 02/12 (GR0124018525) NBR A	NAV004203713	500.000	EUR	0,0000	0,00	0,00
Griechenland Anleihe 03/13 (GR0124021552) NBR A	NAV004203689	4.500.000	EUR	0,0000	0,00	0,00
Griechenland Anleihe 03/13 (GR0124021552) NBR B	NAV004203721	200.000	EUR	0,0000	0,00	0,00
Griechenland Anleihe 07/12 (GR0114020457) NBR A	NAV004203697	960.000	EUR	0,0000	0,00	0,00

AKROBAT FUND Investmentfonds (F.C.P.)

Griechenland Anleihe 07/12 (GR0114020457) NBR B	NAV004203739	41.000	EUR	0,0000	0,00	0,00
Griechenland Anleihe 09/12 (GR0110021236) NBR A	NAV004203705	1.000.000	EUR	0,0000	0,00	0,00
GTG Dienstleistungsgruppe AG Nachbesserungsrecht OEC 03.07.2005	NAV004200487	10.025	EUR	0,0000	0,00	0,00
IDS Scheer AG Nachbesserungsrecht 26.07.2010	NAV004200545	199.000	EUR	0,0000	0,00	0,00
Infor Business Solutions AG Nachbesserungsrecht 25.02.2004	NAV004200552	130.000	EUR	0,0000	0,00	0,00
Ixos Software AG Nachbesserungsrecht 16.12.2008	NAV004200586	10.000	EUR	0,0000	0,00	0,00
KAP-Beteiligungs-AG Nachbesserungsrecht ZREA 23.12.2008 -B-	NAV004200602	2.134	EUR	0,0000	0,00	0,00
KIZOO AG Nachbesserungsrecht ZREA 06.02.2008	NAV004200628	38.456	EUR	0,0000	0,00	0,00
Klöckner Werke AG Nachbesserungsrecht NZVEA 08.07.2007 -A-	NAV004200636	54.866	EUR	0,0000	0,00	0,00
Klöckner Werke AG Nachbesserungsrecht NZVEA 08.07.2007 -B-	NAV004202947	55.778	EUR	0,0000	0,00	0,00
Kölnische Rückversicherung AG Nachbesserungsrecht 18.02.2009 -A-	NAV004202970	34.092	EUR	0,0000	0,00	0,00
Kölnische Rückversicherung AG Nachbesserungsrecht 18.02.2009 -B-	NAV004202962	1.220	EUR	0,0000	0,00	0,00
Kölnische Rückversicherung AG Nachbesserungsrecht 20.02.2009 -A-	NAV004200651	24.709	EUR	0,0000	0,00	0,00
Kölnische Rückversicherung AG Nachbesserungsrecht 20.02.2009 -B-	NAV004202954	930	EUR	0,0000	0,00	0,00
Mineralbrunnen Überkingen-Teinach AG Nachbesserungsrecht ZVEA 05.04.2007	NAV004200685	4.818	EUR	0,0000	0,00	0,00
Mologen AG Inhaber-Bezugsrechte auf WA 13.01.2017	DE000A2DANR5	785.775	EUR	0,0000	0,00	0,00
Schmalbach Lubeca Nachbesserungsrecht 22.11.2002	NAV004200735	453.538	EUR	0,0000	0,00	0,00
Tarkett AG Nachbesserungsrecht 27.07.2006	NAV004200768	324.792	EUR	0,0000	0,00	0,00
VEM Aktienbank AG Nachbesserungsrecht ZVEA 05.02.2008	NAV004200800	25.000	EUR	0,0000	0,00	0,00
WMF AG Vorzüge NBR 23.03.2015	NAV004202806	26.000	EUR	0,0000	0,00	0,00

Summe der nicht notierten Wertpapiere **6.268.614,06** **2,74**

Summe Wertpapiervermögen **200.424.486,70** **87,77**

	Währung	Währungs- betrag	Kurswert in EUR	in % des Teilfonds- vermögens*)
--	---------	---------------------	--------------------	---------------------------------------

Bankguthaben / Bankverbindlichkeiten

Kassenbestände

Banque de Luxembourg	Laufendes Konto	CHF	199.810,61	186.119,65	0,08
Banque de Luxembourg	Laufendes Konto	EUR	26.026.385,77	26.026.385,77	11,40

Summe der Kassenbestände **26.212.505,42** **11,48**

Gesamtsumme Bankguthaben / Bankverbindlichkeiten **26.212.505,42** **11,48**

Sonstige Vermögensgegenstände

Zinsansprüche				2.036.645,21	0,89
Dividendenansprüche				14.828,44	0,01

Summe Sonstige Vermögensgegenstände **2.051.473,65** **0,90**

Verbindlichkeiten u. Sonstige Vermögensminderungen

Sonstige Verbindlichkeiten 1) -343.385,55 -0,15

Summe Verbindlichkeiten u. Sonstige Vermögensminderungen **-343.385,55** **-0,15**

Teilfondsvermögen **228.345.080,22** **100,00**

Anteilscheinklasse	ISIN	Umlaufende Anteile	Währung	Anteilwert
AKROBAT FUND - EUROPA A	LU0138526776	985.108,258	EUR	229,70
AKROBAT FUND - EUROPA B	LU1221107615	16.784,607	EUR	123,26

Bestand der Wertpapiere am Teilfondsvermögen (in %) **87,77**

Fußnoten

*) Durch Rundung der Bestände und der Prozent-Anteile können bei der Berechnung geringfügige Differenzen entstanden sein.

1) Noch nicht abgeführte Gebühren wie u.a. Betreuungsgebühr, Verwahrstellenvergütung, Prüfungskosten, Register- & Transferstellengebühr, Verwaltungsvergütung, Zentralverwaltungsgebühr. Insofern das Sondervermögen im Berichtszeitraum andere Investmentanteile ('Zielfonds') hielt, können weitere Kosten, Gebühren und Vergütungen auf Ebene der Zielfonds angefallen sein.

AKROBAT FUND Investmentfonds (F.C.P.)

Ertrags- und Aufwandsrechnung des Teilfonds AKROBAT FUND - EUROPA für den Zeitraum vom 1. Januar 2016 bis 31. Dezember 2016

	EUR
Nettozinserträge aus Wertpapieren	627.908,65
Nettodividendenerträge	1.564.951,45
Zinsen aus Geldanlagen	0,45
Erträge insgesamt	2.192.860,55
Verwaltungsvergütung	-2.535.829,98
Performance Fee	-9.947,52
Verwahrstellenvergütung	-102.386,91
Betreuungsgebühr	-414.515,49
Zentralverwaltungsgebühr	-70.705,91
Vertriebs-, Informations- und Zahlstellengebühr	-4.100,00
Prüfungskosten	-8.460,70
Taxe d'Abonnement	-106.470,81
Zinsaufwand aus Geldanlagen	-7.970,55
Sonstige Aufwendungen (siehe Erläuterung 2)	-109.596,45
Aufwendungen insgesamt	-3.369.984,32
Ordentlicher Nettoertrag	-1.177.123,77
Ertragsausgleich	-5.037,32
Ordentlicher Nettoertrag (inkl. Ertragsausgleich)	-1.182.161,09

Entwicklung des Teilfondsvermögens AKROBAT FUND - EUROPA

I. Teilfondsvermögen zu Beginn des Geschäftsjahres	EUR	214.322.116,64
1. Ausschüttung	EUR	0,00
2. Mittelzufluss (Netto)	EUR	218.622,62
2.a Mittelzuflüsse	EUR	475.368,27
2.b Mittelabflüsse	EUR	-256.745,65
3. Ordentlicher Ertragsausgleich	EUR	5.037,32
4. Ordentlicher Nettoertrag (inkl. Ertragsausgleich)	EUR	-1.182.161,09
5. Realisierte Gewinne	EUR	16.695.643,62
6. Realisierte Verluste	EUR	-10.188.141,01
7. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne/Verluste	EUR	8.473.962,12
II. Teilfondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	EUR	228.345.080,22

Entwicklung des Teilfonds AKROBAT FUND - EUROPA im Jahresvergleich

Stichtag	Umlaufende Anteile	Währung	Anteilwert	Ausschüttung
AKROBAT FUND - EUROPA A				
31.12.2016	985.108,258	EUR	229,70	0,00
31.12.2015	985.522,258	EUR	215,77	0,00
31.12.2014	986.100,005	EUR	200,98	0,00
AKROBAT FUND - EUROPA B				
31.12.2016	16.784,607	EUR	123,26	0,00
31.12.2015	14.278,075	EUR	117,69	0,00
AKROBAT FUND - EUROPA				
		Währung	Teilfondsvermögen	
31.12.2016		EUR	228.345.080,22	
31.12.2015		EUR	214.322.116,64	
31.12.2014		EUR	198.183.176,52	

AKROBAT FUND

Investmentfonds (F.C.P.)

Wirtschaftliche und geografische Aufgliederung des Teilfonds AKROBAT FUND - EUROPA

Wertpapierkategorie	Kurswert in Tsd. EUR	in % des Teilfondsvermögens
Aktien	167.921	73,53
Genussscheine	22.531	9,87
Renten	9.972	4,37
Summe	200.424	87,77

Währungsaufteilung des Teilfondsvermögens	Kurswert in Tsd. EUR	in % des Teilfondsvermögens
EUR	201.898	88,42
DEM	9.937	4,35
CHF	8.367	3,66
USD	8.143	3,57
Summe	228.345	100,00

Länderaufteilung des Teilfondsvermögens	Kurswert in Tsd. EUR	in % des Teilfondsvermögens
Bundesrep. Deutschland	169.090	74,05
Luxemburg	27.921	12,23
Argentinien	9.937	4,35
Schweiz	8.181	3,58
USA	8.128	3,56
Österreich	4.684	2,05
Niederlande	321	0,14
Großbritannien	83	0,04
Summe	228.345	100,00

Erläuterungen zum Jahresabschluss
zum 31. Dezember 2016

Erläuterung 1 – Wesentliche Rechnungslegungsgrundsätze

a) Darstellung der Finanzberichte

Die Finanzberichte des Fonds sind gemäß den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen über Organismen für gemeinsame Anlagen (OGA) erstellt.

b) Bewertung des Wertpapierbestandes und der Geldmarktinstrumente

Wertpapiere, die an einer Börse notiert sind, werden zum letzten verfügbaren bezahlten Kurs bewertet. Soweit Wertpapiere an mehreren Börsen notiert sind, ist der letzte verfügbare bezahlte Kurs des entsprechenden Wertpapiers an der Börse maßgeblich, die Hauptmarkt für dieses Wertpapier ist.

Wertpapiere, die nicht an einer Börse notiert sind, die aber an einem anderen geregelten Markt gehandelt werden, werden grundsätzlich zu einem Kurs bewertet, der nicht geringer als der Geldkurs und nicht höher als der Briefkurs zur Zeit der Bewertung sein darf und den die Verwaltungsgesellschaft für den bestmöglichen Kurs hält, zu dem die Wertpapiere verkauft werden können.

Die flüssigen Mittel werden zu ihrem Nennwert zuzüglich Zinsen bewertet. Festgelder mit einer Ursprungslaufzeit von mehr als 60 Tagen können mit dem jeweiligen Renditekurs bewertet werden, vorausgesetzt, ein entsprechender Vertrag zwischen dem Kredit- oder Finanzinstitut, welches die Festgelder verwahrt, und der Verwaltungsgesellschaft sieht vor, dass diese Festgelder zu jeder Zeit kündbar sind und dass im Falle einer Kündigung ihr Realisierungswert diesem Renditekurs entspricht.

Anteile an OGAWs, OGAs und sonstigen Investmentfonds bzw. Sondervermögen werden zum letzten festgestellten verfügbaren Nettoinventarwert bewertet, der von der jeweiligen Verwaltungsgesellschaft, dem Anlagevehikel selbst oder einer vertraglich bestellten Stelle veröffentlicht wurde. Sollte ein Anlagevehikel zusätzlich an einer Börse notiert sein, kann die Verwaltungsgesellschaft auch den letzten verfügbaren bezahlten Börsenkurs des Hauptmarktes heranziehen.

Exchange Traded Funds (ETFs) werden zum letzten verfügbaren bezahlten Kurs des Hauptmarktes bewertet. Die Verwaltungsgesellschaft kann auch den letzten verfügbaren von der jeweiligen Verwaltungsgesellschaft, dem Anlagevehikel selbst oder einer vertraglich bestellten Stelle veröffentlichten Kurs, heranziehen.

Falls für die vorgenannten Wertpapiere bzw. Anlageinstrumente keine Kurse festgelegt werden oder die Kurse nicht marktgerecht bzw. unsachgerecht sind, werden diese Wertpapiere bzw. Anlageinstrumente ebenso wie alle anderen Vermögenswerte zum jeweiligen Verkehrswert bewertet, wie ihn die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben festlegt.

c) Realisierter Nettogewinn/ -verlust aus Wertpapierverkäufen

Der realisierte Nettogewinn/ -verlust aus Wertpapierverkäufen wird auf der Grundlage des Mittelkurses der verkauften Wertpapiere berechnet.

AKROBAT FUND
Investmentfonds (F.C.P.)

d) Transaktionskosten

Für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2016 bis zum 31. Januar 2016 belaufen sich diese Kosten für den folgenden Teilfonds auf:

AKROBAT FUND - EUROPA	EUR	68.041,48
-----------------------	-----	-----------

Bei Transaktionen, welche nicht direkt mit der Verwahrstelle abgeschlossen werden, werden die Abwicklungskosten dem Teilfonds monatlich gebündelt belastet. Diese Kosten sind in dem Konto „Sonstige Aufwendungen“ enthalten.

Jedoch enthalten die Transaktionspreise der Wertpapiere separat in Rechnung gestellte Kosten, die in den realisierten und nicht realisierten Werterhöhungen oder -verminderungen inbegriffen sind.

e) Umrechnung von Fremdwährungen

Alle nicht auf die jeweilige Teilfondswährung lautenden Vermögenswerte werden zum letzten Devisenkurs in die entsprechende Teilfondswährung umgerechnet.

Die Transaktionen, Erträge und Aufwendungen in anderen Währungen als die des Teilfonds werden zu dem Wechselkurs verbucht, der am Tag der Transaktion gültig ist.

Devisenkurse per 31. Dezember 2016:

Deutsche Mark	DEM	1,955830	= 1 Euro (EUR)
Schweizer Franken	CHF	1,073560	= 1 Euro (EUR)
US-Dollar	USD	1,048500	= 1 Euro (EUR)

f) Konsolidierter Abschluss

Der konsolidierte Abschluss erfolgt in Euro und stellt die zusammengefasste Finanzlage aller Teilfonds zum Berichtsdatum dar.

g) Einstandswert der Wertpapiere im Bestand

Für Wertpapiere, die auf andere Währungen als die Währung des jeweiligen Teilfonds lauten, wird der Einstandswert auf der Grundlage der am Kauftag gültigen Wechselkurse errechnet.

h) Dividendenerträge

Dividenden werden am Ex-Datum gebucht. Dividendenerträge werden abzüglich von Quellensteuer ausgewiesen.

i) Bewertung der Devisentermingeschäfte

Nicht realisierte Gewinne oder Verluste, welche sich zum Berichtsdatum aus der Bewertung von offenen Devisentermingeschäften ergeben, werden zum Berichtsdatum aufgrund der Terminkurse für die restliche Laufzeit bestimmt und sind in der Vermögensaufstellung ausgewiesen.

j) Bewertung der Terminkontrakte

Die Terminkontrakte werden zum letzten verfügbaren Kurs bewertet. Realisierte und nicht realisierte Werterhöhungen/Wertminderungen werden in der Vermögensaufstellung ausgewiesen.

k) Verkauf von herausgegebenen Optionen

Beim Verkauf einer herausgegebenen Option wird die enthaltene Prämie als Verbindlichkeit verbucht und anschließend zum Marktkurs bewertet.

l) Zusätzliche Informationen zum Bericht

Dieser Bericht wurde auf Basis des Nettoinventarwertes zum 30. Dezember 2016 mit den letzten verfügbaren Kursen zum 29. Dezember 2016 erstellt.

Erläuterung 2 – Gebühren und Aufwendungen

Angaben zu Gebühren und Aufwendungen können dem aktuellen Verkaufsprospekt sowie den wesentlichen Anlegerinformationen („*Key Investor Information Document*“) entnommen werden.

Die in der Ertrags- und Aufwandsrechnung aufgeführten sonstigen Aufwendungen beinhalten insbesondere Veröffentlichungsgebühren, Gebühren für Aufsichtsbehörden, Transaktionskosten, Marketing- und Druckkosten sowie Lizenzgebühren.

Erläuterung 3 – Kapitalsteuer („*taxe d’abonnement*“)

Das Fondsvermögen unterliegt im Großherzogtum Luxemburg einer Steuer („*taxe d’abonnement*“) von 0,05% p.a., die vierteljährlich auf das jeweils am Quartalsende ausgewiesene Netto-Teilfondsvermögen zahlbar ist.

Gemäß Artikel 175 (a) des Gesetzes vom 17. Dezember 2010 ist der Teil des Nettovermögens, der in OGAW angelegt ist, die bereits zur Zahlung der Kapitalsteuer verpflichtet sind, von dieser Steuer befreit.

Erläuterung 4 – Ertragsverwendung

Die vereinnahmten Dividenden- und Zinserträge sowie sonstige ordentliche Erträge werden nach Maßgabe der Verwaltungsgesellschaft grundsätzlich thesauriert.

Nach Maßgabe der Verwaltungsgesellschaft können neben den ordentlichen Nettoerträgen die realisierten Kapitalgewinne, die Erlöse aus dem Verkauf von Bezugsrechten und/oder die sonstigen Erträge nicht wiederkehrender Art sowie sonstige Aktiva, jederzeit ganz oder teil-ausgeschüttet werden.

Erläuterung 5 – Rückerstattung von Gebühren

Rückerstattungen von Gebühren eines Zielfonds werden dem Teilfonds unter Abzug einer Bearbeitungsgebühr gutgeschrieben.

Erläuterung 6 – Verwaltungsgebühren von Zielfonds

Die Verwaltungsgebühren der vom Teilfonds erworbenen Zielfondsanteile betragen maximal 3,50% p.a.

Im Geschäftsjahr war das Nettovermögen des Teilfonds AKROBAT FUND - EUROPA in keine von Axxion S.A. verwalteten Investmentfonds (Zielfonds) investiert.

Erläuterung 7 – Risikomanagement (ungeprüft)

In Bezug auf das Risikomanagement hat der Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft den Commitment Approach als Methode zur Bestimmung des Gesamtrisikos gewählt.

Erläuterung 8 – Wertpapierbestandsveränderungen

Die Aufstellung der Wertpapierbestandsveränderungen betreffend den Zeitraum dieses Berichts ist kostenlos am Sitz der Verwaltungsgesellschaft, der Verwahrstelle, sowie bei den Zahl- und Informationsstellen in den verschiedenen Ländern mit einer Vertriebszulassung des Fonds erhältlich.

Erläuterung 9 – Potenzielle Nachbesserungsrechte aus laufenden Spruchstellenverfahren

Potenzielle Nachbesserungsansprüche aus laufenden Spruchstellenverfahren werden aufgrund der Ungewissheit ihres Eintritt und ihres Wertes in der Vermögensaufstellung des Fonds mit Null bewertet. Sobald die Verwaltungsgesellschaft von einem Gerichtsbeschluss zur Erhöhung der Abfindung erfährt und die Höhe der Abfindung von der Verwaltungsgesellschaft genau beziffert werden kann, wird eine Forderung in dieser Höhe in den entsprechenden Teilfonds eingebucht und bilanziert. Liegt der Verwaltungsgesellschaft keine Information vor, wird spätestens bei Eingang der Abfindungszahlung die Höhe der Nachzahlung im jeweiligen Teilfonds erfasst.

Anteilklassen der Teilfonds können sich aufgrund unterschiedlicher Kapitalflüsse ungleich entwickeln. Gründe hierfür können beispielsweise Rückflüsse aus Gerichtsverfahren, Rückerstattungen von Rechnungen oder Zahlungen aus Nachbesserungsrechten sein, die nicht in allen Anteilklassen in gleichem Maße anfallen können.

So besteht der AKROBAT FUND - EUROPA aus den folgenden Anteilklassen, die sich neben weiteren Faktoren wie z.B. Gebühren oder Mindestanlagebeträgen wie folgt unterscheiden:

- Der Anteilklasse A werden die Ergebnisse aller Nachbesserungsrechte zugerechnet, die bis zur Lancierung der Anteilklasse B im Teilfonds entstanden sind.
- Der Anteilklasse B werden die Ergebnisse aller Nachbesserungsrechte zugerechnet, die im Zuge der Fusion eines Teilfonds in diese Anteilklasse gelangen.
- Die Ergebnisse von Nachbesserungsrechten, die nach Lancierung der Anteilklasse B aus Beteiligungen des Teilfonds entstehen, fließen den Anlegern in gleichen Maße, unabhängig von der Anteilklasse, zu.

Somit können die Erträge der Anleger aufgrund der unterschiedlichen Ausgestaltung der Anteilscheinklassen variieren, je nachdem, in welcher Anteilscheinklasse der Anleger investiert ist.

Erläuterung 10 –Zusätzliche Informationen zum Wertpapierbestand

Asian Bamboo AG Inhaber-Aktien o.N. (DE000A0M6M79)

Die Aktie ist nicht gelistet und wird zum letzten Börsenkurs von 0,025 EUR bewertet.

AGOR AG Inhaber-Aktien o.N. (DE0005546006)

Die Aktie ist nicht gelistet und insolvent, sie wird zum Erinnerungswert von 0,001 EUR bewertet.

Athris Holding AG Inhaber-Aktien SF 1 (CH0049864827)

Die Aktie ist nicht gelistet. Sie befindet sich in einem manuellen Bewertungsverfahren und wird täglich anhand von BID-Kursen der Berner Kantonalbank bewertet.

Curtis 1000 Europe AG Inhaber-Aktien o.N. (DE0005431001)

Die Aktie ist nicht gelistet und insolvent, die Bewertung erfolgt zum Erinnerungswert von 0,80 EUR für die Gesamtposition.

DNICK Holding PLC Registered Shares LS 10 (GB00B06ZX541)

Die Aktien waren bis einschließlich 14. Dezember 2012 an einem geregelten Markt notiert und gehandelt, so dass der entsprechend letzte Börsenschlusskurs zur Bewertung der Papiere im Teilfonds herangezogen wurde. Mit Wirkung zum 17. Dezember 2012 wurde die Notierung der DNICK Holding PLC an allen Börsenplätzen beendet. Mit gleichem Datum beschloss der Verwaltungsrat der Axxion S.A., „die Papiere so lange zum letzten Marktpreis von 6,90 EUR zu bewerten, bis eine andere Bewertung, z.B. durch zustande gekommene Transaktionen oder sonstige Informationen wie Jahresabschlüsse des Unternehmens, begründbar ist“.

Es waren keine zustande gekommenen Transaktionen bekannt, welche eine abweichende Bewertung gerechtfertigt hätten.

Des Weiteren hat die Verwaltungsgesellschaft den Geschäftsbericht für das Jahr 2015 der DNICK Holding PLC, detailliert analysiert und mit den Geschäftsberichten der Vorjahre verglichen. Für die Untergesellschaften der Holding liegen noch keine Abschlüsse für das Jahr 2015 vor. Diese Geschäftszahlen wurden in einer Fundamentalanalyse zusammengefasst, welche die aktuelle Bewertung untermauern. Dieser Kurs wurde mit Hilfe einer Peergroup Bewertung im Dezember 2016 nochmals validiert.

Auf Basis dieser umfangreichen Analysen gab es keine Grundlage, welche eine abweichende Bewertung der DNICK Holding PLC gerechtfertigt hätte. Dementsprechend sind die Anteile an der DNICK Holding PLC auch aktuell mit einem Preis von 6,90 EUR je Aktie bewertet. Die Bewertung zum 31. Dezember 2016 erschien der Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben als der wahrscheinlichste Veräußerungskurs.

Einhell Germany AG Inhaber-Stammaktien o.N. (DE0005654909)

Die Aktie ist nicht gelistet. Sie befindet sich in einem manuellen Bewertungsverfahren und wird mit der Vorzugsaktie DE0005654933 abzüglich eines 10%-Abschlags bewertet.

Hucke AG Inhaber-Aktien o.N. (DE0006095102)

Die Aktie ist nicht gelistet und insolvent, sie wird zum Erinnerungswert von 0,002 EUR bewertet.

AKROBAT FUND
Investmentfonds (F.C.P.)

loginet3 AG Inhaber-Aktien o.N. (DE0006945702)

Die Aktie ist nicht gelistet und insolvent, sie wird zum Erinnerungswert von 0,001 EUR bewertet.

Mania Technologie AG Inhaber-Aktien o.N.nicht not. (DE000A0S8611)

Die Aktie ist nicht gelistet und insolvent, sie wird zum Erinnerungswert von 0,005 EUR bewertet.

MISTRAL Media AG Inhaber-Aktien o.N. (DE000A1PHC13)

Die Aktie ist nicht gelistet und befindet sich in einem manuellen Bewertungsverfahren und wird mit 0,46 EUR bewertet.

TV-Loonland AG neue Inhaber-Aktien o.N. (DE000A0XFQ69)

Die Aktie ist nicht gelistet und insolvent, sie wird zum Erinnerungswert von 0,01 EUR bewertet.

7.2500 % Mühl Product & Service AG Inh.-Schuldversch. v.99(2009) (DE0002001518)

Die Anleihe ist nicht gelistet und insolvent, die Bewertung erfolgt zum Erinnerungswert von 1,00 EUR für die Gesamtposition.

0.0000 % RINOL AG Inh.Teilschuldv. v.1998(2006) (DE0003504965)

Die Anleihe ist nicht gelistet und insolvent, sie wird zum Erinnerungswert von 0,002 DM bewertet.

Erläuterung 11 – Angaben zur Mitarbeitervergütung der EU-AIF-Verwaltungsgesellschaft (ungeprüft)

Der homogenen und auf einen einzigen wesentlichen Erfolgsfaktor, der Verwaltung von OGA für Dritte, ausgerichteten Leistungsstruktur der Axxion S.A. entsprechend, hat der Verwaltungsrat der Gesellschaft bereits vor mehreren Jahren das Netto-Gesamtergebnis der Axxion S.A. als Ausgangspunkt der Erfolgsbeteiligung aller Mitarbeiter festgesetzt. Die hierfür herangezogenen Grundsätze finden sich in der Vergütungsrichtlinie der Axxion S.A. wieder. Das Vergütungssystem der Axxion S.A. umfasst fixe und variable Vergütungselemente sowie monetäre und nichtmonetäre Nebenleistungen. Durch Festlegung von Bandbreiten und Richtwerten für die Gesamtzielvergütung ist gewährleistet, dass keine signifikante Abhängigkeit von der variablen Vergütung besteht und dass ein angemessenes Verhältnis von variabler zu fixer Vergütung besteht. Die geltenden Bandbreiten und Richtwerte variieren in Abhängigkeit von der Vergütungshöhe und werden auf ihre Marktüblichkeit und Angemessenheit überprüft. Darüber hinaus gilt für alle Mitarbeiter eine einheitliche maximale Obergrenze für den Gesamtbetrag der variablen Vergütung.

Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr 2016 (Zeitraum vom 1. Januar 2016 bis zum 31. Dezember 2016) der Axxion S.A. gezahlten Mitarbeitervergütung: TEUR 2.108

davon feste Vergütung: TEUR 1.808
davon variable Vergütung: TEUR 300

Die Personalkosten setzen sich aus einem fixen und einem variablen Bestandteil zusammen.

AKROBAT FUND
Investmentfonds (F.C.P.)

Durchschnittliche Zahl der Mitarbeiter der Verwaltungsgesellschaft: 29 (inkl. Geschäftsleitung)

Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr 2016 (Zeitraum vom 1. Januar 2016 bis zum 31. Dezember 2016) der Axxion S.A. gezahlten Vergütungen an Risktaker:

Vergütung:	TEUR 1.109
davon Führungskräfte:	TEUR 1.109

Ergebnis der jährlichen Überprüfung der Vergütungspolitik

Einmal jährlich wird die Einhaltung der Vergütungsgrundsätze einschließlich deren Umsetzung geprüft. Es ergaben sich keine Feststellungen, die eine Anpassung erfordert hätten.

Angaben zu wesentlichen Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik

Im abgelaufenen Geschäftsjahr ergaben sich keine wesentlichen Änderungen an der festgelegten Vergütungspolitik.

Erläuterung 12 – Angaben gemäß der Regulation on Transparency of Securities Financing Transactions and of Reuse (EU) 2015/2365 (ungeprüft)

Zum Berichtszeitpunkt und während der Berichtsperiode hat der Fonds bzw. Teilfonds keine Wertpapierfinanzierungsgeschäfte entsprechend der Verordnung (EU) 2015/2365 des europäischen Parlaments und des Rates vom 25. November 2015 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 abgeschlossen.

AKROBAT FUND
Investmentfonds (F.C.P.)

**Zusätzliche Informationen der Verwaltungsgesellschaft
für Zwecke der Besteuerung deutscher Anleger**

AXXION S.A.

15, rue de Flaxweiler
L-6776 Grevenmacher

Steuerliche Angaben nach § 5 Abs. 1 Nr. 3 InvStG

zum Geschäftsjahresende pro Anteil
in Fonds-/Teilfonds-/ bzw. Anteil- oder Aktienklassen -Währung
für:

AKROBAT FUND - EUROPA A

ISIN: LU0138526776
WKN: 765377
Währung: EUR

Geschäftsjahr vom: **01.01.2016**
bis: **31.12.2016**
ex-Tag: -
Zahltag/Tag des Zuflusses: **31.12.2016**
gemäß Ausschüttungsbeschluss vom: -

§ 5 Abs.1 Satz 1 ... InvStG		Betriebsvermögen		
		Privat- vermögen	Personen- gesellschaften	Kapital- gesellschaften
Nr. 1a	Betrag der Ausschüttung i.S.d. § 1 Abs.3 S.1 InvStG ¹⁾	0,0000	0,0000	0,0000
Nr.1a, aa	in der Ausschüttung enthaltene ausschüttungsgleiche Erträge der Vorjahre	0,0000	0,0000	0,0000
Nr.1a, bb	in der Ausschüttung enthaltene Substanzbeträge	0,0000	0,0000	0,0000
Nr.1b	ausgeschüttete Erträge i.S.d. § 1 Abs.3 S.2 InvStG	0,0000	0,0000	0,0000
Nr.2	ausschüttungsgleiche Erträge i.S.d. § 1 Abs.3 S.3 InvStG	0,0000	0,0000	0,0000
In dem Betrag der Ausschüttung/ausschüttungsgleichen Erträge sind enthalten:				
Nr.1c, aa	Erträge i.S.d. § 2 Abs.2 S.1 InvStG i.V.m. § 8b Abs.1 KStG im Fall des §16 InvStG oder § 3 Nr.40 EStG ²⁾³⁾	--	0,0000	0,0000
Nr.1c, bb	Veräußerungsgewinne i.S.d. § 2 Abs.2 S.2 InvStG i.V.m. § 8b Abs.2 oder § 3 Nr.40 EStG ²⁾³⁾	--	0,0000	0,0000
Nr.1c, cc	Zinserträge i.S.d. § 2 Abs.2a InvStG i.V.m. § 4h Abs.3 S.3 EStG (Zinsschrankenregelung)	--	0,0000	0,0000
Nr.1c, dd	steuerfreie Veräußerungsgewinne i.S.d. § 2 Abs.3 Nr.1 S.1 InvStG (bis einschließlich 31. Dezember 2008)	0,0000	--	--
Nr.1c, ee	Erträge aus der Veräußerung von Bezugsrechten auf Freianteile an Kapitalgesellschaften i.S.d. § 2 Abs.3 Nr.1 S.2 InvStG (bis einschließlich 31. Dezember 2008)	0,0000	--	--
Nr.1c, ff	Gewinne aus dem Verkauf von Grundstücken außerhalb der 10-Jahresfrist i.S.d. § 2 Abs.3 InvStG	0,0000	--	--
Nr.1c, gg	aufgrund von Doppelbesteuerungsabkommen steuerfreie Einkünfte i.S.d. § 4 Abs.1 InvStG	0,0000	0,0000	0,0000
Nr.1c, hh	in gg) enthaltene Einkünfte, die nicht dem Progressionsvorbehalt unterliegen	0,0000	0,0000	--
Nr.1c, ii	Einkünfte i.S.d. § 4 Abs.2 InvStG, für die kein Abzug nach Abs.4 vorgenommen wurde	0,0000	0,0000	0,0000
Nr.1c, jj	in ii) enthaltene Einkünfte, für die § 2 Abs.2 InvStG i.V.m. § 8b Abs.1 KStG im Fall des §16 InvStG oder §8b Abs.2 KStG oder § 3 Nr.40 EStG gilt ²⁾	--	0,0000	0,0000
Nr.1c, kk	in ii) enthaltene Einkünfte i.S.d. § 4 Abs.2 InvStG, auf die ausländische Quellensteuer als einbehalten gilt	0,0000	0,0000	0,0000

AKROBAT FUND
Investmentfonds (F.C.P.)

Nr.1c, ll	in kk) enthaltene Einkünfte, für die § 2 Abs.2 InvStG i.V.m. § 8b Abs.1 KStG im Fall des §16 InvStG oder §8b Abs.2 KStG oder § 3 Nr.40 EStG gilt ²⁾	--	0,0000	0,0000
Nr.1c, mm	Erträge i.s.d. § 21 Abs.22 S.4 InvStG i.V.m. § 8b Abs.1 KStG	--	--	0,0000
Nr.1c, nn	in ii) enthaltene Einkünfte i.s.d. § 21 Abs.22 S.4 InvStG, auf die §2 Abs.2 InvStG in der am 20. März 2013 geltenden Fassung i.V.m. § 8b Abs.1 KStG anzuwenden ist.	--	--	0,0000
Nr.1c, oo	in kk) enthaltene Einkünfte i.s.d. § 21 Abs.22 S.4 InvStG, auf die §2 Abs.2 InvStG in der am 20. März 2013 geltenden Fassung i.V.m. § 8b Abs.1 KStG anzuwenden ist.	--	--	0,0000
Nr.1d, aa	zur Anrechnung von Kapitalertragsteuer berechtigender Teil der Erträge i.S.d. § 7 Abs.1 und 2 InvStG	0,0000	0,0000	0,0000
Nr.1d, bb	zur Anrechnung von Kapitalertragsteuer berechtigender Teil der Erträge i.S.d. § 7 Abs.3 InvStG	0,0000	0,0000	0,0000
Nr.1d, cc	in aa) enthaltener Teil der Erträge i.S.d. § 7 Abs.1 S.4 InvStG die zur Anrechnung von Kapitalertragsteuer berechtigen	0,0000	0,0000	0,0000
Nr.1f, aa	anrechenbare ausländische Quellensteuer	0,0000	0,0000	0,0000
Nr.1f, bb	in aa) enthalten und auf Einkünfte entfallend, für die §2 Abs.2 InvStG i.V.m. §8b Abs.1 KStG im Fall des §16 InvStG und §8b Abs. 2 KStG oder §3 Nr.40 EStG gilt ²⁾	--	0,0000	0,0000
Nr.1f, cc	abziehbare ausländische Quellensteuer	0,0000	0,0000	0,0000
Nr.1f, dd	in cc) enthalten und auf Einkünfte entfallend, für die §2 Abs.2 InvStG i.V.m. §8b Abs.1 KStG im Fall des §16 InvStG und §8b Abs. 2 KStG oder §3 Nr.40 EStG gilt ²⁾	--	0,0000	0,0000
Nr.1f, ee	anrechenbare fiktive ausländische Quellensteuer	0,0000	0,0000	0,0000
Nr.1f, ff	in ee) enthalten und auf Einkünfte entfallend, für die §2 Abs.2 InvStG i.V.m. §8b Abs.1 KStG im Fall des §16 InvStG und §8b Abs. 2 KStG oder §3 Nr.40 EStG gilt ²⁾	--	0,0000	0,0000
Nr.1f, gg	in aa) enthalten und entfällt auf Einkünfte i.s.d. § 21 Abs.22 S.4 InvStG, auf die §2 Abs.2 InvStG in der am 20. März 2013 geltenden Fassung i.V.m. § 8b Abs.1 KStG anzuwenden ist.	--	--	0,0000
Nr.1f, hh	in cc) enthalten und entfällt auf Einkünfte i.s.d. § 21 Abs.22 S.4 InvStG, auf die §2 Abs.2 InvStG in der am 20. März 2013 geltenden Fassung i.V.m. § 8b Abs.1 KStG anzuwenden ist.	--	--	0,0000
Nr.1f, ii	in ee) enthalten und entfällt auf Einkünfte i.s.d. § 21 Abs.22 S.4 InvStG, auf die §2 Abs.2 InvStG in der am 20. März 2013 geltenden Fassung i.V.m. § 8b Abs.1 KStG anzuwenden ist.	--	--	0,0000
Nr.1g	Absetzung für Abnutzung	0,0000	0,0000	0,0000
Nr.1h	Betrag der um Erstattungen verminderten im Geschäftsjahr gezahlten Quellensteuer	0,5217	0,5217	0,5217

¹⁾ Im Falle einer ausländischen Zahlstelle / Depotverwahrung entspricht der Betrag der Ausschüttung iSd § 5 Abs.1 S.1 Nr.1 InvStG dem Betrag der Barausschüttung, sofern kein Quellensteuerabzug nach Maßgabe der gesetzlichen Regelungen des jeweiligen Sitzstaates des Fonds erfolgt.

²⁾ Es erfolgt ein Ausweis der Beträge in Höhe von 100%. Die steuerlichen Besonderheiten des § 3 Nr.40 EStG und des § 8b KStG sind auf Anlegerebene zu beachten.

³⁾ Gemäß § 8b Abs. 3 bzw. Abs.5 KStG sind 5% der Erträge iSd § 8b Abs. 1 KStG im Fall des § 16 InvStG bzw. 5% der Veräußerungsgewinne iSd § 8b Abs. 2 KStG als nicht abzugsfähige Betriebsausgaben zu qualifizieren. Eine evtl. Anwendbarkeit der BFH-Entscheidung I R 50/5 v. 9.8.2006 sowie die steuerlichen Besonderheiten des § 8b Abs.7 und Abs.8 KStG sind auf Anlegerebene zu beachten.

Der Verkaufsprospekt, das Verwaltungsreglement (bei FCP) oder die Satzung (bei SICAV) sowie die Halbjahres- und Jahresberichte des o.g. Fonds sind am Sitz der (Verwaltungs-)gesellschaft, bei der Verwahrstelle und bei den Zahlstellen in deutscher Sprache kostenlos erhältlich.
Die o.g. Informationen sind auch unter www.axxion.lu in elektronischer Form erhältlich.

AXXION S.A.

AKROBAT FUND
Investmentfonds (F.C.P.)

AXXION S.A.

15, rue de Flaxweiler
L-6776 Grevenmacher

Steuerliche Angaben nach § 5 Abs. 1 Nr. 3 InvStG

zum Geschäftsjahresende pro Anteil
in Fonds-/Teilfonds-/ bzw. Anteil- oder Aktienklassen -Währung
für:

AKROBAT FUND - EUROPA B

ISIN: **LU1221107615**
WKN: **A14RW7**
Währung: **EUR**

Geschäftsjahr vom: **01.01.2016**
bis: **31.12.2016**
ex-Tag: -
Zahltag/Tag des Zuflusses: **31.12.2016**
gemäß Ausschüttungsbeschluss vom: -

§ 5 Abs.1 Satz 1 ... InvStG		Betriebsvermögen		
		Privat- vermögen	Personen- gesellschaften	Kapital- gesellschaften
Nr. 1a	Betrag der Ausschüttung i.S.d. § 1 Abs.3 S.1 InvStG ¹⁾	0,0000	0,0000	0,0000
Nr.1a, aa	in der Ausschüttung enthaltene ausschüttungsgleiche Erträge der Vorjahre	0,0000	0,0000	0,0000
Nr.1a, bb	in der Ausschüttung enthaltene Substanzbeträge	0,0000	0,0000	0,0000
Nr.1b	ausgeschüttete Erträge i.S.d. § 1 Abs.3 S.2 InvStG	0,0000	0,0000	0,0000
Nr.2	ausschüttungsgleiche Erträge i.S.d. § 1 Abs.3 S.3 InvStG	0,3642	0,3642	0,3642
In dem Betrag der Ausschüttung/ausschüttungsgleichen Erträge sind enthalten:				
Nr.1c, aa	Erträge i.S.d. § 2 Abs.2 S.1 InvStG i.V.m. § 8b Abs.1 KStG im Fall des §16 InvStG oder § 3 Nr.40 EStG ²⁾³⁾	--	0,3642	0,0000
Nr.1c, bb	Veräußerungsgewinne i.S.d. § 2 Abs.2 S.2 InvStG i.V.m. § 8b Abs.2 oder § 3 Nr.40 EStG ²⁾³⁾	--	0,0000	0,0000
Nr.1c, cc	Zinserträge i.S.d. § 2 Abs.2a InvStG i.V.m. § 4h Abs.3 S.3 EStG (Zinsschrankenregelung)	--	0,0000	0,0000
Nr.1c, dd	steuerfreie Veräußerungsgewinne i.S.d. § 2 Abs.3 Nr.1 S.1 InvStG (bis einschließlich 31. Dezember 2008)	0,0000	--	--
Nr.1c, ee	Erträge aus der Veräußerung von Bezugsrechten auf Freianteile an Kapitalgesellschaften i.S.d. § 2 Abs.3 Nr.1 S.2 InvStG (bis einschließlich 31. Dezember 2008)	0,0000	--	--
Nr.1c, ff	Gewinne aus dem Verkauf von Grundstücken außerhalb der 10-Jahresfrist i.S.d. § 2 Abs.3 InvStG	0,0000	--	--
Nr.1c, gg	aufgrund von Doppelbesteuerungsabkommen steuerfreie Einkünfte i.S.d. § 4 Abs.1 InvStG	0,0000	0,0000	0,0000
Nr.1c, hh	in gg) enthaltene Einkünfte, die nicht dem Progressionsvorbehalt unterliegen	0,0000	0,0000	--
Nr.1c, ii	Einkünfte i.S.d. § 4 Abs.2 InvStG, für die kein Abzug nach Abs.4 vorgenommen wurde	0,0000	0,0000	0,0000
Nr.1c, jj	in ii) enthaltene Einkünfte, für die § 2 Abs.2 InvStG i.V.m. § 8b Abs.1 KStG im Fall des §16 InvStG oder §8b Abs.2 KStG oder § 3 Nr.40 EStG gilt ²⁾	--	0,0000	0,0000
Nr.1c, kk	in ii) enthaltene Einkünfte i.S.d. § 4 Abs.2 InvStG, auf die ausländische Quellensteuer als einbehalten gilt	0,0000	0,0000	0,0000
Nr.1c, ll	in kk) enthaltene Einkünfte, für die § 2 Abs.2 InvStG i.V.m. § 8b Abs.1 KStG im Fall des §16 InvStG oder §8b Abs.2 KStG oder § 3 Nr.40 EStG gilt ²⁾	--	0,0000	0,0000
Nr.1c, mm	Erträge i.S.d. § 21 Abs.22 S.4 InvStG i.V.m. § 8b Abs.1 KStG	--	--	0,0000
Nr.1c, nn	in ii) enthaltene Einkünfte i.S.d. § 21 Abs.22 S.4 InvStG, auf die §2 Abs.2 InvStG in der am 20. März 2013 geltenden Fassung i.V.m. § 8b Abs.1 KStG anzuwenden ist.	--	--	0,0000

AKROBAT FUND
Investmentfonds (F.C.P.)

Nr.1c, oo	in kk) enthaltene Einkünfte i.S.d. § 21 Abs.22 S.4 InvStG, auf die §2 Abs.2 InvStG in der am 20. März 2013 geltenden Fassung i.V.m. § 8b Abs.1 KStG anzuwenden ist.	--	--	0,0000
Nr.1d, aa	zur Anrechnung von Kapitalertragsteuer berechtigender Teil der Erträge i.S.d. § 7 Abs.1 und 2 InvStG	0,0000	0,0000	0,0000
Nr.1d, bb	zur Anrechnung von Kapitalertragsteuer berechtigender Teil der Erträge i.S.d. § 7 Abs.3 InvStG	0,0000	0,0000	0,0000
Nr.1d, cc	in aa) enthaltener Teil der Erträge i.S.d. § 7 Abs.1 S.4 InvStG die zur Anrechnung von Kapitalertragsteuer berechnen	0,0000	0,0000	0,0000
Nr.1f, aa	anrechenbare ausländische Quellensteuer	0,0000	0,0000	0,0000
Nr.1f, bb	in aa) enthalten und auf Einkünfte entfallend, für die §2 Abs.2 InvStG i.V.m. §8b Abs.1 KStG im Fall des §16 InvStG und §8b Abs. 2 KStG oder §3 Nr.40 EStG gilt ²⁾	--	0,0000	0,0000
Nr.1f, cc	abziehbare ausländische Quellensteuer	0,0000	0,0000	0,0000
Nr.1f, dd	in cc) enthalten und auf Einkünfte entfallend, für die §2 Abs.2 InvStG i.V.m. §8b Abs.1 KStG im Fall des §16 InvStG und §8b Abs. 2 KStG oder §3 Nr.40 EStG gilt ²⁾	--	0,0000	0,0000
Nr.1f, ee	anrechenbare fiktive ausländische Quellensteuer	0,0000	0,0000	0,0000
Nr.1f, ff	in ee) enthalten und auf Einkünfte entfallend, für die §2 Abs.2 InvStG i.V.m. §8b Abs.1 KStG im Fall des §16 InvStG und §8b Abs. 2 KStG oder §3 Nr.40 EStG gilt ²⁾	--	0,0000	0,0000
Nr.1f, gg	in aa) enthalten und entfällt auf Einkünfte i.S.d. § 21 Abs.22 S.4 InvStG, auf die §2 Abs.2 InvStG in der am 20. März 2013 geltenden Fassung i.V.m. § 8b Abs.1 KStG anzuwenden ist.	--	--	0,0000
Nr.1f, hh	in cc) enthalten und entfällt auf Einkünfte i.S.d. § 21 Abs.22 S.4 InvStG, auf die §2 Abs.2 InvStG in der am 20. März 2013 geltenden Fassung i.V.m. § 8b Abs.1 KStG anzuwenden ist.	--	--	0,0000
Nr.1f, ii	in ee) enthalten und entfällt auf Einkünfte i.S.d. § 21 Abs.22 S.4 InvStG, auf die §2 Abs.2 InvStG in der am 20. März 2013 geltenden Fassung i.V.m. § 8b Abs.1 KStG anzuwenden ist.	--	--	0,0000
Nr.1g	Absetzung für Abnutzung	0,0000	0,0000	0,0000
Nr.1h	Betrag der um Erstattungen verminderten im Geschäftsjahr gezahlten Quellensteuer	0,2834	0,2834	0,2834

¹⁾ Im Falle einer ausländischen Zahlstelle / Depotverwahrung entspricht der Betrag der Ausschüttung iSd § 5 Abs.1 S.1 Nr.1 InvStG dem Betrag der Barausschüttung, sofern kein Quellensteuerabzug nach Maßgabe der gesetzlichen Regelungen des jeweiligen Sitzstaates des Fonds erfolgt.

²⁾ Es erfolgt ein Ausweis der Beträge in Höhe von 100%. Die steuerlichen Besonderheiten des § 3 Nr.40 EStG und des § 8b KStG sind auf Anlegerebene zu beachten.

³⁾ Gemäß § 8b Abs. 3 bzw. Abs.5 KStG sind 5% der Erträge iSd § 8b Abs. 1 KStG im Fall des § 16 InvStG bzw. 5% der Veräußerungsgewinne iSd § 8b Abs. 2 KStG als nicht abzugsfähige Betriebsausgaben zu qualifizieren. Eine evtl. Anwendbarkeit der BFH-Entscheidung I R 50/5 v. 9.8.2006 sowie die steuerlichen Besonderheiten des § 8b Abs.7 und Abs.8 KStG sind auf Anlegerebene zu beachten.

Der Verkaufsprospekt, das Verwaltungsreglement (bei FCP) oder die Satzung (bei SICAV) sowie die Halbjahres- und Jahresberichte des o.g. Fonds sind am Sitz der (Verwaltungs-)gesellschaft, bei der Verwahrstelle und bei den Zahlstellen in deutscher Sprache kostenlos erhältlich.

Die o.g. Informationen sind auch unter www.axxion.lu in elektronischer Form erhältlich.

AXXION S.A.